



Anmeldung zum Lehrgang „Sachkunde für Sportschützen“

 Dieser Antrag ist vollständig auszufüllen. Dazu gehören im Besonderen das Geburtsdatum und der Geburtsort. **Eine Kopie des Personalausweises (Vorder- und Rückseite) ist anzufügen.**

 Die ausgefüllte Anmeldung ist vom Teilnehmer zu unterzeichnen. Diese bestätigen mit ihrer Unterschrift, dass die Angaben des Teilnehmers korrekt sind. Der Teilnehmer übersendet die Anmeldung an die auf der Anmeldung angegebene Adresse (ggfs. auch per Scan an Email: andreas@heim.info).

Lehrgangsleiter:

Andreas Heim, Herderstraße 24, 56288 Kastellaun
Email: andreas@heim.info, Mobil: 0170 / 20 60 40 6

Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG - IBAN: DE18 5709 2800 0213 7088 05

Hiermit melde ich mich verbindlich zur nachstehenden Sachkundebildung beim SSV-Krastel e.V. an:

Nachname: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

Straße / Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

Handy: _____

Email: _____


Vereinsname: _____


.....
Datum

Unterschrift des Schützen / der Schützin


Eine Kopie des Personalausweises (Vorder- und Rückseite) ist anzufügen.


1 Die Formulierungen in diesem Schreiben gelten für weibliche und männliche Personen, auch wenn dies aus sprachlichen Gründen nicht gesondert hervorgehoben ist.


 Der Teilnehmer zahlt die Lehrgangsgebühr von 100 € incl. Lehrgangsunterlagen und Munition auf das unten angegebene Konto **sofort** bei Anmeldung. Erst nach Zusendung der Anmeldung und erfolgter Zahlung wird der Teilnehmer zum Lehrgang eingeladen und die Lehrgangsunterlagen ausgehändigt. Getränke sind vor Ort zu erwerben.


 Erscheint der Teilnehmer trotz Zahlung nicht zum Lehrgang so wird die Lehrgangsgebühr als „Reuegeld“ einbehalten. Bitte bei Verwendungszweck Sachkundeausbildung mit Termin, Namen und Vornamen angeben: (z.B.: „SK Frühjahr 2018 Peter Müller“).

 Um sich auf die Prüfung vorzubereiten sollten folgende Punkte beachtet werden:

 In der theoretischen Prüfung werden die Fragen so gestellt, wie diese im Fragekatalog des Bundesverwaltungsamtes veröffentlicht worden sind. Dieser ist auf der Seite des BVA unter <http://www.bva.bund.de> mit dem Suchbegriff „Waffenrecht“ herunterladbar. **Das Kapitel Seenotsignalmittel ist in der Prüfung für Sportschützen nicht enthalten und ist nicht zu bearbeiten.**

 Es werden aus diesem Katalog 100 Multiple Choice Fragen (also Fragen zum Ankreuzen) gestellt. Zur Vorbereitung auf die Sachkundeprüfung empfehle ich, den Fragenkatalog gründlich vorzubereiten. Es gibt dazu auch viele Apps und Programme im Internet. Ein kostenloses Beispiel ist zu finden unter: <http://sachkundetrainer.german-rifle-association.de>

 Die Sachkunde umfasst sämtliche Schusswaffen die von Sportschützen erworben werden dürfen (Selbstladepistole, Revolver, Repetier- und halbautomatische Büchsen sowie Flinten). Die entsprechenden Waffen werden von der Prüfungskommission zur Ausbildung und auch zur Prüfung zur Verfügung gestellt.

 Der Lehrgang wird nach den Richtlinien des DSB und des PSSB durchgeführt, der Fragenkatalog des BVA wird verwendet. Das Zeugnis ist bundesweit anerkannt.

Mindestteilnehmerzahl: 8, maximal 20 Personen.

 Mitzubringen sind Gehörschutz und Schreibzeug.

Wochenendtermine grundsätzlich nach Vereinbarung:

- Freitag: ca. 16:00 – 21:00 Uhr
- Samstag: ca. 09:00 – 18:00 Uhr
- Sonntag, ca. 09:00 – 18:00 Uhr

Prüfung ca. 14 Tage später, Donnerstag 18:00 - 22:00 Uhr oder Freitag 13:00 - 17:00 Uhr